

Protokollauszug

aus der
24. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 15.06.2021

öffentlich

Top 5 Vorstellung der neuen Uferwegsbeauftragten

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Sträter die neue Uferwegsbeauftragte, Frau Harleb, aus der Geschäftsstelle Bauen. Frau Harleb ist seit dem 01.02.2021 als Uferwegsbeauftragte tätig; sie ist Volljuristin und Mediatorin. Mittlerweile habe sie sich in das Thema eingearbeitet. Anhand einer Powerpoint Präsentation informiert sie:

Die Aufgaben der Uferwegsbeauftragten sind u.a. die Sicherung von Begehbarkeit und Erlebbarkeit weiterer Uferstreifen für die Öffentlichkeit. Aktuelle Aufgaben sind die

- Reaktivierung Projektgruppe Uferwege
- Evaluation der vorhandenen Uferkonzeptionen und Planungen
- Zusammenführung aller Konzepte
- Priorisierung sowie kurzfristige Maßnahmen für Groß Glienicke.

Anhand einer Karte zeigt sie den aktuellen Stand des Uferweges mit zum Teil noch gesperrten Wegabschnitten. Überall dort, wo kein Wegerecht besteht, laufe das derzeitige Enteignungsverfahren; dies sei ein langwieriger Prozess.

Zu den nächsten Schritten am Ufer Groß Glienicke führt Frau Harleb aus, dass die Regelungen des Bebauungsplans Nr. 8 zur öffentlichen Grünfläche durchgesetzt werden sollen. Ziele sind die Entfernung von Einfriedungen und Ermöglichung einer natürlichen Entwicklung im Landschaftsschutzgebiet. Die Mittel seien ein Angebot an die EigentümerInnen zwecks Absprache und Beratung hinsichtlich zulässiger Bepflanzungen sowie nötigenfalls die verwaltungsrechtliche Durchsetzung zum Abbau von baulichen Anlagen im Uferbereich.

Zur Frage des Ausbaus eines weiteren Abschnitts wendet sie sich an die Ortsbeiratsmitglieder; sie können überlegen, welcher Abschnitt geeignet wäre. Frau Harleb nimmt einen kurzen Exkurs zu Hindernissen beim Wegebau und zeigt anhand einer fiktiven Karte die Probleme auf.

Zur Regelung des Nutzungsdrucks des Groß Glienicker Sees führt sie aus, dass die Reduzierung der Belastungen durch Badegäste sowie der Erhalt der Erholungsfunktion die Ziele seien. Als zu diskutierende Mittel nennt sie u.a.:

- KFZ-Zufahrtbeschränkungen an den Wochenenden
- Uferordnung-Info-Tafeln
- Schaffung von Schattenplätzen
- alternative Badestelle einrichten.

Frau Harleb fordert die Ortsbeiratsmitglieder auf, Ideen ihr zuzuleiten und beantwortet anschließend Fragen. Sie betont, dass alle Abschreckungen, wie Zäune, Schilder etc. in der freien Landschaft verboten sind. Herr Menzel regt ein generelles Verbot von Wasserentnahmen aus dem Groß Glienicker See an. Frau Harleb nimmt diesen Hinweis mit in die Verwaltung zur Prüfung durch die Untere Wasserbehörde, Herrn Schmidt.

Sie schlägt eine Berichterstattung im Ortsbeirat bei Bedarf, mindestens einmal im Jahr vor. Herr Sträter bedankt sich bei Frau Hartleb für ihre Ausführungen.